

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 73 (1947)  
**Heft:** 42

**Illustration:** Sursurrealismus  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

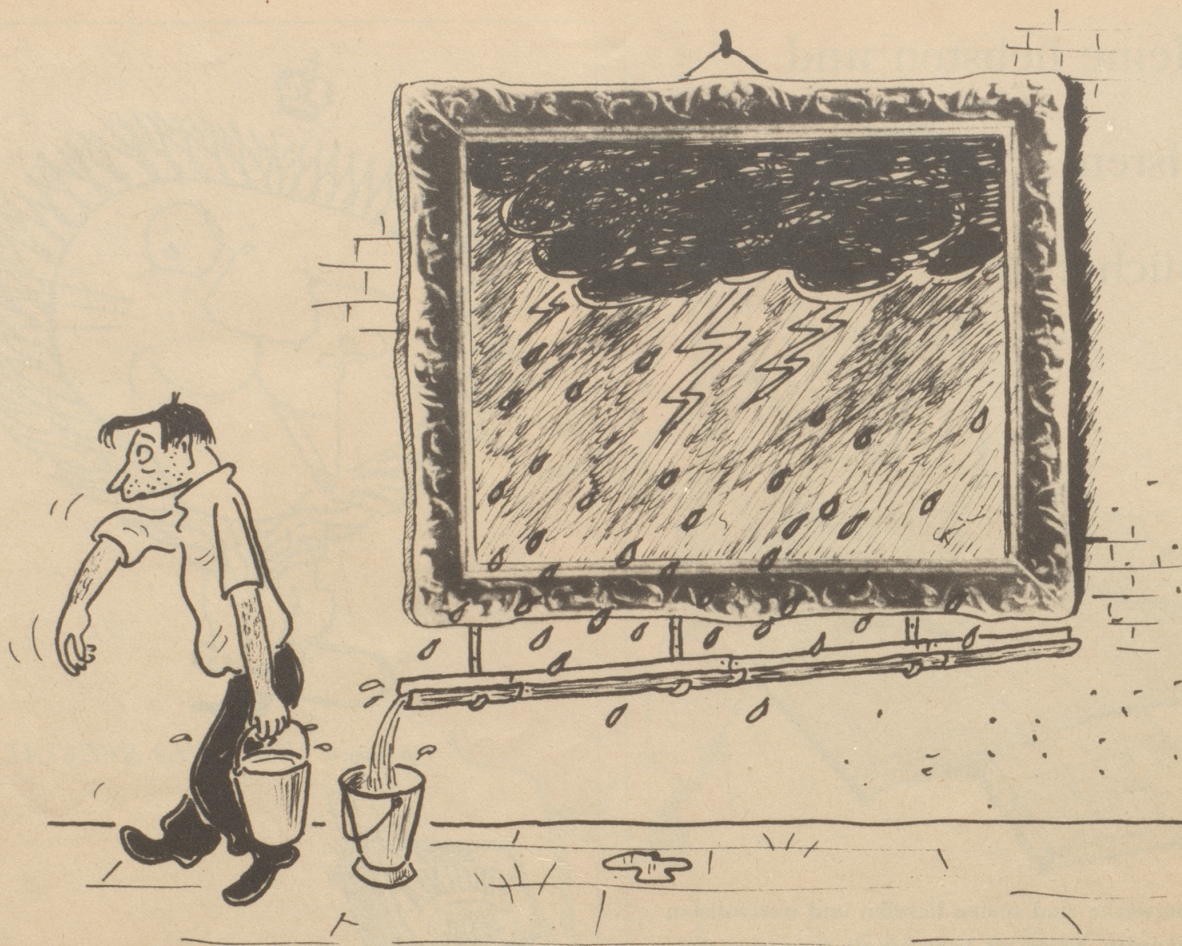
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Surrealismus

### Züri putzt!

von einem Basler festgestellt

Als bekannt bescheidene Nebenbürger unseres Staatswesens anerkennen wir diese Tatsache neidlos, denn was wäre unser Ländlein ohne Zürich, diesen internationalen Brenn- und Siedepunkt, der momentan mit Tausenden Tonnen von Zement seinen Weltflughafen Kloten allen Wohnungsuchenden zum Trotz aus dem Boden stampft.

Aber nicht davon soll eigentlich die Rede sein, (denn man könnte ja im Handumdrehen einen Nebelspalter füllen, wenn man nur einen Bruchteil der Zürcher Großveranstaltungen erwähnen möchte,) wir greifen deshalb

nur die kürzlich im Rahmen der Züka durchgeführte, internationale Radio-Ausstellung heraus, bei dem wir Bebbi via Aether wieder einmal eine Nase voll bekamen! Da haben sie einen der vielbeliebten «Bunten Abende» hingeschmettert und übertragen, daß wir in unserer Rheinstadt das Rauschen des Stromes nicht mehr vernahmen und ganz einfach baff waren. Der donnernde Applaus setzte den heißgelaufenen Radioröhren hart zu; im Zürcher Kongreßhaus schlugen die Wellen der Begeisterung scheinbar bis hinauf zum Uetliberg und wir mußten, wie schon einmal gesagt, neidlos feststellen: Züri putzt!

Nachdem das Programm über den Landessender übertragen worden ist, wäre es müßig, die Mitwirkenden nochmals besonders zu erwähnen, immerhin sei uns erlaubt, einige pikante Details festzuhalten:

Die Conférence besorgte in bekannter, meisterhafter Manier Rudolf Bernhard, der, bescheiden sei's vermerkt, in Basel geboren, aufgewachsen und beheimatet ist.

Der fulminante musikalische Teil war Sache des Orchesters Cedric Dumont, das, wenn wir nicht irren, am Studio Basel angestellt ist.

Und das immer gleich freudig erwartete «Wir fragen, — Sie antworten» hatte man Fridolin übertragen, dessen Wiege am Gellert, i dr Dalbe (beides in Basel) stand!

Halten Sie es bitte nicht für Sarkasmus, wenn wir diese Tatsachen schlicht registrieren, buchen Sie es vielmehr auf Zürichs Internationalität und die alte Tatsache: Züri putzt! Max Schnack




Größe Auswahl in feinen  
**Küchen-Spezialitäten**

Dazu die herrlichen  
**Walliser Weine aller guten Jahrgänge**

**Walliser Keller**  
CAVE VALAISANNE

Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83



**Restaurant Aklin**  
beim Zytturm  
Zug

TEL 4.18.66

Altbekannte  
Spezialitäten-  
küche  
gepflegte Weine

Freitags geschlossen



**Für verwöhnte Gaumen:**

Anisette de Bordeaux  
Apricot Brandy  
Cherry Brandy  
Crème de Cacao  
Crème de Kirsch  
Crème de Mokka  
Triple sec Carreau

**SENGLET**  
August Senglet A.G. Muttenz